

Name des Moduls: EW09 Immunoassays in der Allergiediagnostik und Lebensmittelanalytik		
Prüfung: EW09 Immunoassays in der Allergiediagnostik und Lebensmittelanalytik	LV.-Nr.:	ECTS-Punkte: 5 CP
Empfohlene Einordnung:	Pflichtkennzeichen: [PF]	Lehrveranstaltungssprache: Deutsch
Modulverantwortung: Prof. Dr. U. Bordewick-Dell	Modulturnus: SoSe	Information zur Anmeldung:
Lehrende: Prof. Dr. U. Bordewick-Dell		
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Immunologische Vorgänge im menschlichen Körper beschreiben und daraus das Entstehen von Lebensmittelallergien ableiten • Den Aufbau und die Gewinnung verschiedener Antikörper sowie deren Einsatz in unterschiedlichen Testsystemen erläutern • Die Ergebnisse von Immunoassays kritisch und wissenschaftlich fundiert diskutieren und interpretieren – auch vor dem Hintergrund europäischer Rechtsnormen 	
Prüfungsform- und umfang	Siehe aktuelle Prüfungstermin- und Prüfungsformliste	
Lehrform	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar (2 SWS) • Praktikum (2 SWS) 	
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die spezifische humorale und zellvermittelte Immunreaktion • Entstehung von Lebensmittelallergien einschließlich der Prävalenz • Aufbau eines Antikörpers und Antikörperklassen • Herstellung und Charakterisierung monoklonaler und polyklonaler Antikörper • Immunologische Testverfahren (Blotting-Verfahren und ELISA mit unterschiedlichen Durchführungs- und Detektionsverfahren) • Allergenkennzeichnung • Allergiediagnostik 	
Workload	Präsenzveranstaltung (4 SWS): Studentische Vor- und Nachbereitung: Summe:	60 h 90 h 150 h
Inhaltliche Voraussetzungen	Grundlagenwissen Biochemie Grundlegende laborpraktische Erfahrung	
Formale Voraussetzungen		
Literaturempfehlungen	Raem, A.M., Rauch, P. (Hrsg.): Immunoassays, Elsevier Spektrum Akademischer Verlag	